

Ressort: Finanzen

EZB senkt Einlagenzins für Banken

Frankfurt/Main, 03.12.2015, 13:53 Uhr

GDN - Die Europäische Zentralbank (EZB) hat den Einlagenzins für Banken auf minus 0,30 Prozent gesenkt. Der Leitzins und die sogenannte Spitzenrefinanzierungsfazilität, zu dem sich Geschäftsbanken im Euroraum kurzfristig Geld bei der EZB beschaffen können, verblieben hingegen bei 0,05 beziehungsweise 0,30 Prozent, teilte die EZB vor der mit Spannung erwarteten Entscheidung über eine Verlängerung oder Ausweitung ihres Anleihekauf-Programms am Donnerstag mit.

Der Einlagenzins, zu dem Geschäftsbanken kurzfristig nicht benötigtes Geld bei der EZB anlegen können, war zuletzt im September 2014 auf minus 0,20 Prozent gesenkt worden. Die neuerliche Absenkung soll die Kreditvergabe der Banken ankurbeln. Beobachter hatten im Vorfeld der Bekanntgabe mit einer Absenkung des Einlagenzinses für Banken gerechnet. Bereits am Mittwoch hatte die Chefin der US-Notenbank (Fed), Janet Yellen, die Anleger hingegen auf eine Zinsanhebung in den Vereinigten Staaten noch in diesem Monat vorbereitet. Die Fed entscheidet am 16. Dezember über die Leitzinsen, die seit dem Jahr 2008 bei 0 bis 0,25 Prozent liegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-64080/ezb-senkt-einlagenzins-fuer-banken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619